NACHRICHTEN AG

03. Januar 2025

Feuerteufel in Baumschulenweg: Autos und Mülleimer in Flammen!

Im Berliner Baumschulenweg wurden mehrere Fahrzeuge mutwillig in Brand gesetzt. Die Polizei ermittelt.

In der Nacht zum Dienstag, dem 3. Januar 2025, hat ein verheerender Brand im Berliner Ortsteil Baumschulenweg mehrere Fahrzeuge in Flammen aufgegehen lassen. Bereits gegen 1.20 Uhr alarmierte die Feuerwehr die Einsatzkräfte in den Hohenbirker Weg, wo mindestens drei Autos, darunter auch Fahrzeuge von Siemens, vollständig brannten, so berichtet B.Z.. Die Feuerwehr konnte den Brand rasch eindämmen, hatte jedoch zwischenzeitlich Probleme mit der Wasserversorgung des Löschfahrzeugs.

Parallel dazu ereigneten sich am Vorabend weitere Brandstiftungen im gleichen Stadtteil. Unbekannte zündeten gegen 21 Uhr einen Motorroller in der Köpenicker Landstraße an, das Fahrzeug verbrannte nahezu vollständig, wodurch auch ein angrenzender Zaun beschädigt wurde. Ein aufmerksamer Passant entdeckte zudem einen brennenden Mülleimer an der Ecke Baumschulenweg und Ekkehardstraße und alarmierte die Einsatzkräfte, die jedoch vor ihrem Eintreffen die Flammen nicht mehr löschen mussten, da diese von selbst erloschen waren, wie berlin.de berichtete. Kurz darauf, gegen 21.10 Uhr, brannte ein Motorrad im Rodelbergweg; die Feuerwehr konnte auch dieses Feuer erfolgreich löschen, allerdings war das Motorrad stark beschädigt.

Ermittlungen gestartet

Die Polizeidirektion 3 (Ost) sowie das Brandkommissariat des Landeskriminalamts haben die Ermittlungen zu diesen Vorfällen aufgenommen. Es besteht der Verdacht der Brandstiftung und der Sachbeschädigung. Glücklicherweise wurde bei keinem der Vorfälle jemand verletzt, die Umstände bleiben jedoch äußerst beunruhigend und werfen Fragen über die Sicherheitslage in der Region auf.

Details	
Quellen	• www.bz-berlin.de • www.berlin.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de